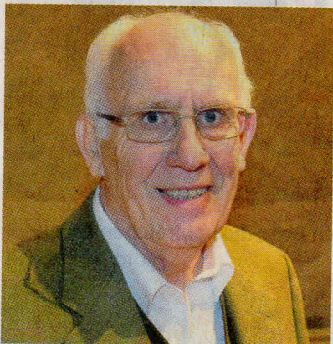


# Mal knackig, mal lyrisch sanft

Streichquartett Gutekunst begeisterte in Flemhuder Kirche

**QUARNBEK.** Lockt ein Konzert Berufsmusiker in Scharen als Zuhörer an, liegt das an der Klasse der Musik, die zu hören ist. Dem Förderkreis Musik in der Kirche Flemhude in Quarnbek gelingt es mit exquisiten Ensembles im Programm immer wieder, dieses Phänomen zu erzeugen. Am Sonntag erntete das Quartett Gutekunst mit Mezzosopranistin Marta Justyna Slognat in der gut besuchten Kirche



Hat wieder das SHMF in der Flemhuder Kirche zu Gast: Claus Alpers vom Förderkreis.

stehende Ovationen. Bemerkenswert beweglich, dabei im Tempo frisch, im Ansatz gleichzeitig konzentriert und leicht, führte Christian Gutekunst an der ersten Violine das Quartett in Solopartien erkennbar an, blieb im gepflegten Vierklang jedoch nie dau-

➔ **Das Schleswig-Holstein Musik Festival mach am 31. Juli Station in der Kirche Flemhude.**

erhaft dominant. Genau austariert war der Raum für Boris Zikorsky (Violine), Astrid Klingen (Bratsche) und Meike Hansen (Cello) um in Antonin Dvoraks *Streichquartett op. 105, As-Dur* Themenköpfe mal knackig, mal lyrisch sanft zur Blüte zu bringen. Ludwig van Beethovens frühem *Streichquartett op. 18,3 in D-Dur* gewannen die vier eine duftig leichte Seite ab.

Stets genug Raum zur Ent-

faltung bot das farbsatte Klangbett des Quartetts der erzählerisch starken, dabei beseelt agierenden Solistin Marta Justyna Slognat in Antonio Vivaldis Kantate *Amor hai vinto*, RV 683.

Weiteres Highlight im kommenden Konzertprogramm, allerdings ohne Geheimtippfaktor, wird das Konzert des Schleswig-Holstein Musik Festival (SHMF) am 31. Juli: Solist Kristian Bezuidenhout spielt ab 19 Uhr auf dem Hammerklavier Werke von Carl Philip Emmanuel Bach und Josef Haydn. Zu den persönlichen Höhepunkten von Claus Alpers aus dem Organisations-Team zählen in der Reihe der Sonntagskonzerte, die jeweils um 17 Uhr beginnen, auch die Eigenproduktionen: Am 12. Juni wird das 35-jährige Dienstjubiläum der Chorleiterin Ute Berger in einem Sommerkonzert gewürdigt, am 25. September plant Kantor Andreas Bronnmann mit Nicole Glamsch (Mezzosopran) und Falk Samuel Glamsch (Querflöte) das Konzert *Melodien zum Träumen*.

Am 20. März lädt das Bläserterzett Riklef Döhl (Fagott), Matthieu Gonon (Oboe) und Ishay Landner (Klarinette), Mitgliedern des Philharmonischen Orchesters, zur *Musik des Fin de Siècle* ein. Die Accappella-Chöre Art de Chor und Notabene singen am 23. April (Beginn: 16 Uhr), Stefan Grové vom Philharmonischen Orchester Kiel kommt am 1. Mai mit seinem Streichsextett, am 21. Mai spielt Falk Schnepf, Kantor aus Westensee, im Rahmen der Altholsteiner Orgeltage. Das Sophienquartett ist am 26. Juni zu hören. *bk*



Rissen das Publikum mit: Sängerin Marta Slognat (Mitte) mit dem Quartett Gutekunst mit (von links) Christian Gutekunst, Boris Zikorsky, Astrid Klingen und Meike Hansen.

FOTOS: BEATE KÖNIG